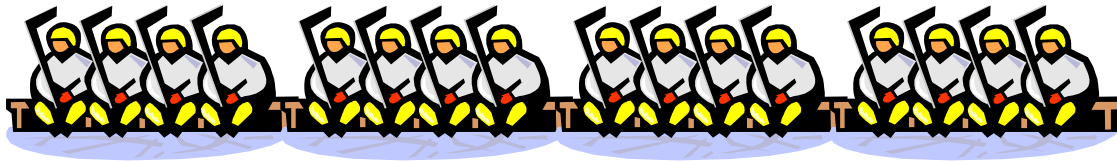


Natureisplatz/Eisarena war ein Tummelplatz für die Jugend.....

Petrus meinte es sichtlich gut mit dem kalten Winterwetter. Wenig Schnee, dafür teilweise bitter kalt, Eislauffreund was willst du mehr.

Das Eis wurde bestens genutzt, u.a. von unserer 1. Mannschaft, den SVH Alt Stars und vielen Kindern und Jugendlichen. Natürlich waren auch die Hobby-Cracks auf dem Eis. Sie waren auch beim Eismachen stets anwesend. Der Sparte Eishockey allen voran mit Abtl. Michael Kees und vielen Akteuren des Hobby-Club's muss man ein großes Lob aussprechen, die aufwändige Eisauflbereitung war vorbildlich und so manche Nacht wurde für den Verein geopfert und das von Mitte November bis Ende Februar.



Termine:

- | | |
|-----------|--|
| 06. April | Beginn Laufftreff, Dreher's Stadel, 18.30 Uhr |
| 09. April | Preiswatten im Sportheim, 18.30 Uhr
Anmeldung bei Franz Hagl (Tel. 9797) |
| 16. April | Generalversammlung Kegler, Gasthof Negele, 20.00 Uhr |
| 17. April | Hauptversammlung Tischtennis, Gasthof Negele, 19.30 Uhr |
| 28. April | Hauptversammlung Tennis, Tennisheim, 19.30 Uhr |
| 08. Mai | Beginn mit Training für das Sportabzeichen, Sportgelände der
Berufsschule Schongau, 18.00 Uhr |
| 26. Juni | Herrenturnier der Stockschützen, Stockbahn, 18.00 Uhr |
| 28. Juni | Jugendturnier der Stockschützen, Stockbahn, 9.00 Uhr |
| 12. Juli | Vereinsmeisterschaft der Stockschützen, Beginn ab 10.00 Uhr |
| 14. Juli | Abschlussfahrt der Turnerinnen, Operette „Land des Lächelns“,
Freilichtbühne Augsburg, Anmeldung bei Marlene Oberlechner (Tel.
3853) |
| 18. Juli | Jugendtennistag, Tennisanlage Hohenfurch, 10.00 Uhr |

Hobbyclub der 90iger Jahre besiegte Jungspunde „Silver Hawks“.....

Was ein kalter Winter alles möglich macht? In der heimischen Natureis-Arena forderten die älteren Hobbyspieler Kohler, Kretzler, Knopp & Co. die Silver Hawks zum Vergleich.

Geleitet wurde die Partie von höherklassig erprobten Schiris in Person von Michi Kees und Dietmar Erhard. Die jüngeren der Hobbyspieler machten gleich einmal so richtig Dampf und gingen mit 1:0 Toren in Führung. Der zweite Treffer lag lange in der Luft, doch Martin Knopp, der Sohn der Torhüterlegende Norbert Knopp, machte alle Chancen zunichte. Mitte des zweiten Drittels drehte sich das Spiel, die Oldies wurden immer stärker und siegten letztendlich glücklich mit 3:1 Toren. Die Routine, Ruhe und Abgeklärtheit der Hobby-Altstars gab den Ausschlag.

Robert Radler und Alexander Kretzler wurden auf der Nikolausfeier geehrt....



Neun Jahre führte er die SVH-Fußballer und so manches Highlight durfte er in dieser Zeit miterleben. Aufstieg, Abstieg, Klassenerhalt, alles war mit dabei.

Robert Radler war sehr emotional, nahm kein Blatt vor den Mund, auch wenn es manchmal unbequem war. Aber er stand dazu und er hatte Erfolg.

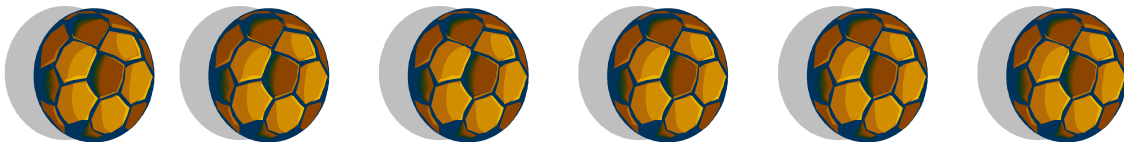
200 Spiele im Trikot des SVH, darauf kann der Alexander Kretzler stolz sein. Er gehörte immer zum Stamm der 1. Mannschaft und konnte stets seine Leistung abrufen.

Wir schließen uns dem Fußball-Vorstand Robert Knopp an und gratulieren beiden für diese großartige Leistung.

Vor der Rückrunde ins Trainingslager nach Garda am Gardasee.....

Erstmals wurde ein Trainingslager im Süden von den Fußballern des SVH durchgeführt. Am Gardasee hat Trainer Karl Grimm der Herrenmannschaft den letzten Schliff verpasst. Gearbeitet wurde primär an der Technik und an der Abstimmung in den einzelnen Mannschaftsteilen, sowie an der taktischen Ausrichtung.

Nach einer gezielten Vorbereitung wird der Aufstieg in die Kreisliga angegangen. Es wird schwer und auch das nötige Glück gehört dazu, aber wir packen es.



Tischtennis-Bambini's gehen über's Wochenende ins Trainingslager.....

Anfang September werden die Kleinsten nach Stöttwang ins TL gehen und non stop 12 Stunden Tischtennis spielen unter Anleitung 3er erfahrener TT-Lehrer, die u.a. schon höherklassig trainiert haben und ihr Know how an die Jugendlichen weitergeben.

Unsere 8-10jährigen Burschen verfügen über viel Potenzial und werden den SVH in naher Zukunft im gehobenen Sport repräsentieren.



Tischtennis-Jugendliche und Herren trainieren eine Woche an der Nordsee.....

Amrun heißt die Nordfriesische Insel gegenüber von Sylt. Hier bezieht der SVH für eine Woche Quartier, im Sportzentrum von Wittdün, direkt an der See. Die renommierte Tischtennisschule Dick aus Papenburg stellt das Trainerteam, u.a. mit dem Trainer der italienischen Frauen-Nationalmannschaft. Trainiert wird in 2 Gruppen mit je 14 Spielern, vormittags 2 ½ Stunden und nachmittags 2 ½ Stunden.

Saure Zipfel Essen war wieder bestens besucht.....

Auch wenn es eine fränkische Spezialität ist, es ist halt was „Guats“. Wenn der Dopfer Rudl kocht, dann sowieso. Die Stockhütte ist traditionell am Lumpigen Donnerstag brechend voll und die Stimmung war wieder bestens. Es ist schon erstaunlich, was sich in einer relativ kurzen Zeit getan hat.

Runde Geburtstage im I. Quartal 2009:

Wir gratulieren zum 50. Geburtstag

Manfred Gornig
Herbert Herz

Wir gratulieren zum 60. Geburtstag

Elfriede Knopp
Peter Liebisch
Maria Magdalena Erhard

Wir gratulieren zum 70. Geburtstag

Richard Moser
Werner Rohrmoser, sen.

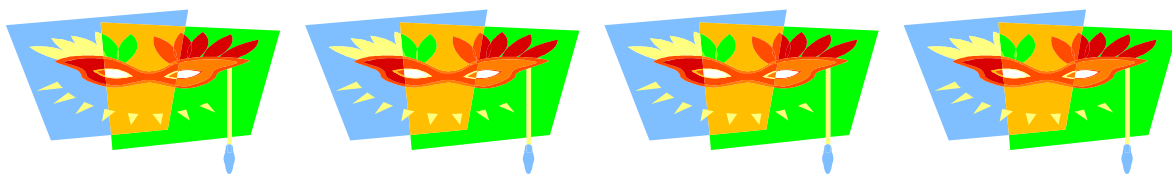


Historischer Sieg im Tischtennis gegen Schongau.....

Im dritten Jahr waren sie fällig. Der erste Sieg gegen Schongau war überfällig, aber nach den deutlichen Niederlagen der Vorjahre eigentlich nicht zu erwarten. Der Aufwärtstrend der SVH-TT-Herren hält an und mittlerweile hat man sich im Mittelfeld etabliert. Mit den Youngsters Martin Kästner und Alexander Grimm kam der Erfolg. Fritz Kaletta und vor allem Robert Kees sind auf der Position 1 und 2 inzwischen eine sichere Bank.

Fest in der Eis-Arena kann man als gelungen bezeichnen

Vor großer Zuschauerkulisse begann die Veranstaltung mit dem Match der Hobby-Clubs „Die Eistrutscher“ und den „Silver Hawks“, das die erfahrenen Eistrutscher mit 5:0 für sich entschieden. Dass bei den Hobby-Crack's ein paar gute Leute für die „Erste“ dabei waren, zeigten insbesondere Alexander Kretzler und Christian Götz. Im Fußballspiel der Abteilungen Fußball und Eishockey war kaum ein Unterschied auszumachen, allerdings spielten die Eishockeyler taktisch klüger und konterten die Fußballer ein paar mal sauber aus. Knapp, aber verdient, siegten die Eishockeyler. Höhepunkt war natürlich der Auftritt des örtlichen Prinzenpaares mit seiner Garde, die wiederum zeigten, wer die Nummer 1 im Landkreis ist und ihr Auftreten war allein das Eintrittsgeld wert. Macho „Jo Linder“ begeisterte die Frauenwelt. Im Keller wurde noch anständig gefeiert, besonders begehrt waren „Kottis Polnische“, ein Traum der einem auf dem Gaumen zerläuft.



Nachfaschingsumzug mit Beteiligung des Sportvereins.....

Es war das Ereignis des Hohenfurcher Faschings und eine tolle Veranstaltung. Tausende säumten die Straßen und nachher im Zelt ging's besonders rund. Beim Faschingsumzug gesichtet wurde auch eine Gruppe „Venezianer“ und die ersten Bausteine für das neue Sportheim.

Gratulation an den Faschingsclub, besonders aber an Stefan Lukats, der diese Großveranstaltung mit seinem Team perfekt organisiert hat.

Aktion Stein für Stein, für's Sportlerheim.....

An die 40 Personen der Turnerabteilung marschierten beim Nachtfaschingszug mit und setzten den Wunsch des Sportvereins mit der Aktion Baustein bildlich um. Unterstützt wurde die Aktion u.a. von Ute und Michael Fichtl.



Wissen Sie wann beim Sportlerball Schluss ist?.....

Nicht um 5 Uhr, 6 Uhr oder Sieben, die Damen schreien - hier geblieben.....!!
Schluss ist erst, des is net zu fassen, wenn M+M die Bar verlassen.

EON - neuer Triktausstatter der Tischtennis-Jugend und Mädchen.....

Beide männliche Jugendmannschaften werden für die nächste Saison mit neuen Trikots ausgestattet. In der nächsten Ausgabe werden wir die Dressen bildlich vorstellen.

Tennis-Davis-Cup vom 6.-8. März in Garmisch Partenkirchen.....

Vor den Augen der Hohenfurcher Tennisdamen duellierte sich die Elite von Deutschland und Österreich. Offenbar hatte Rainer Schüttler den Hohenfurcher Damen zu tief in die Augen geschaut und fand keine Reaktion mehr auf sein fehlerhaftes Spiel.

Josef Fischer bleibt Trainer beim SC Forst.....

Nach einer erfolgreichen Saison in der KE-Landesliga, 1. Platz in den Play Down's, hat Forst ihm ein neues Angebot unterbreitet und der Sepp hat für die nächste Spielzeit zugesagt.